Änderungen /Ergänzungen gegenüber dem rechtskräftigen Bau- und Zonenreglement der Gemeinde Wiler vom 27. März 1996

Bemerkung: Texte in Fettschrift: : Änderungen gegenüber dem rechtskräftigen

Bau- und Zonenreglement der Gemeinde Wiler vom 27. März 1996

## Art. 64 Wohn- und Ferienhauszone W2, F2; Wohn- und Gewerbezone WG2

Wohn- und Ferienhäuser sowie kleinere Gewerbebetriebe Zweck der Zone:

Bauweise: offen

Geschosszahl:

max. 2 Vollgeschosse

Gebäudehöhe: W2, **WG2**: Seitenhöhe: 10.50 m O.K. Fusspfette

> Firsthöhe: 13.50 m O.K. Firstpfette

F2: Seitenhöhe: 9.00 m O.K. Fusspfette

Firsthöhe: 12.00 m O.K. Firstpfette

Grenzabstand: kleiner Grenzabstand: 1/3 der Höhe der Baute, von jedem

Punkt der Fassade aus gemessen, mindestens jedoch 3.0 m;

grosser Grenzabstand 50 % der Gebäudehöhe

W2, **WG2**: az = 0.6Ausnutzung

F2: az = 0.3

Baumaterial W2, F2 Sockelgeschoss aus Mauerwerk oder Beton,

der Aufbau mindestens zur Hälfte in Holz

WG2 Sockelgeschoss aus Mauerwerk oder

Beton; Holzanteil siehe besondere

Bestimmungen

Lärmempfindlichkeit: W2: Stufe II

> WG2: Stufe III

## Besondere Bestimmungen:

In der Zone F2 kann der Gemeinderat für Hotelbauten und Pensionen ein zusätzliches Vollgeschoss gestatten. Die Ausnutzungsziffer (inkl. Bonus) darf jedoch nicht überschritten werden.

In der Zone WG2 sind neben Wohnbauten auch Gewerbebetriebe gestattet.

In der Wohn- und Gewerbezone WG2 beträgt der Holzanteil für mehrgeschossige Wohnbauten 50%. Für mehrgeschossige Gewerbebauten beträgt der Holzanteil 30%. Bei eingeschossige Gewerbebauten entfällt das Sockelgeschoss, der Anteil in Holz hat 30% zu betragen.

In begründeten Ausnahmefällen und auf Gesuch des Baugesuchstellers kann der Gemeinderat für reine Gewerbebauten Ausnahmen gestatten.